

WAHLPFLICHTFACH:

ÖGS

ÖSTERREICHISCHE GEBÄRDENSPRACHE

AM KÖRNERGYMNASIUM IN LINZ

Mag. Barbara Hunger

Pamela Gebetsberger



Die Österreichische Gebärdensprache (ÖGS) wird von 8.000-10.000 Menschen in Österreich als primäre Sprache verwendet.

Seit 2015 ist die ÖGS im Österreichischen Bundesgesetz als eigenständige Sprache verankert.



Ein konkreter Schritt, diese Anerkennung auch praktisch umzusetzen ist der Erlass des Bundesministeriums für Unterricht, ab Herbst 2026/27 ÖGS als Wahlpflichtfach an AHS anzubieten.

Körnergymnasium Linz - Vorreiterrolle



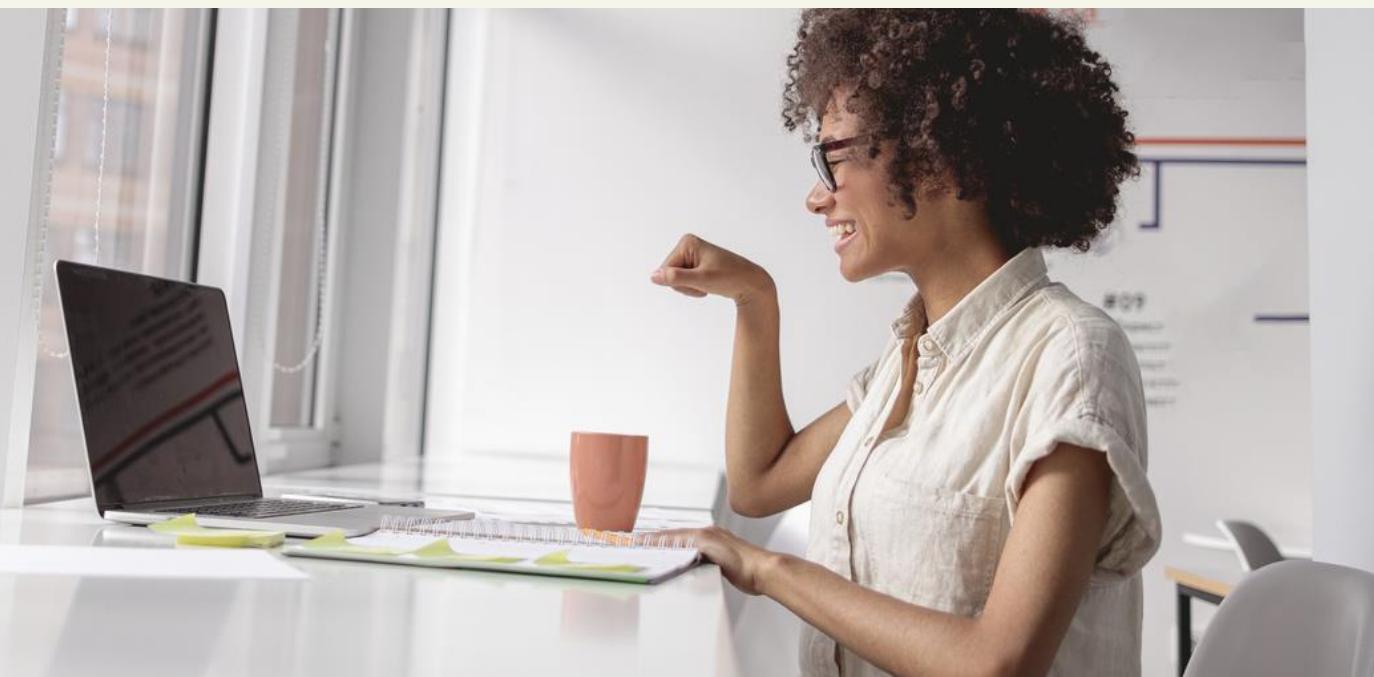
SCHÜLER UND SCHÜLERINNEN DER
KÖRNERSCHULE KÖNNEN DAHER AB DEM
SCHULJAHR 2026/27 DIE ÖSTERREICHISCHE
GEBÄRDENSPRACHE ALS WAHLPFLICHTFACH
WÄHLEN.

2 Schnupperkurse für Schüler:innen der 5. Klassen werden angeboten



Unterrichtet und geprüft wird von gehörlosen native Speakern, mit viel Unterrichtserfahrung und entsprechender Ausbildung, tlw. im Team mit einer hörenden Fachkraft.

Prüfungsleistungen sind, wie bei anderen Sprachen: Sprachproduktion (Text gebärden), Sprachperzeption (Textverständnis) und Kommunikation



Schüler:innen, die sich für das Wahlpflichtfach ÖGS entscheiden:

- ÖGS bis mind. A2
- fundiertes Wissen über Gehörlosengeschichte
- Gehörlosenkultur
- Abschluss: Maturaprüfung



VORTEILE DURCH DAS ERLERNEN DER GEBÄRDENSPRACHE:

- ÖGS = gesellschaftlich relevante Kompetenz - gehörlose Menschen sind überall in Österreich anzutreffen.
- berufliche Chancen (Lehrer, Psychologie, Arzt, Jurist, Gebärdensprachdolmetscher,...)



Das Erlernen der Gebärdensprache, hat weitere positive Auswirkungen auf das Gehirn:

- Aktivierung beider Gehirnhälften
- Schulung des visuellen Sinns
- visuelles/bildhaftes Denken und kommunizieren
- sicherer fühlen in der Kommunikation



Nicht zuletzt Beitrag zu einer inklusiveren Gesellschaft in Österreich für gehörlose Menschen (win - win)

